



Welche Apps bringen mich ans Ziel?

Digitale Technologien bieten älteren Menschen viele Vorteile: Sie erleichtern den Kontakt zu Familie und Freundeskreis; sie sorgen für schnellen Zugang zu Unterhaltung, Bildung und Kultur; sie unterstützen Unabhängigkeit und Mobilität. In der Inforeihe „Digitales kurz und bündig“ stellen wir digitale Geräte und Anwendungen vor, liefern kurze Erklärungen und laden zum Entdecken und Ausprobieren ein. Auch Älteren ohne oder mit nur geringen Erfahrungen soll der Einstieg in die digitale Welt gelingen – das ist unser Ziel.

Wer sein Smartphone immer bei sich trägt, kann es jederzeit zu Rate ziehen – insbesondere bei Fragen der Orientierung und Reiseplanung. Dank des globalen Navigationssatellitensystems (GPS) sowie digitaler Landkarten und Fahrpläne können Sie – Datenempfang vorausgesetzt – jederzeit und an jedem Ort herausfinden, wo Sie sich aktuell befinden und wie Sie an Ihr Ziel kommen. Je nachdem, wie und wo Sie unterwegs sind, eignet sich aber eine andere App. Wir stellen Ihnen ein paar der wichtigsten digitalen Mobilitätshilfen vor und wünschen viel Spaß beim Unterwegssein!



QR-Code zur
Internetseite:



Google Maps – eine App für (fast) alles

Googles Kartendienst zeigt neben dem eigenen Standort Städte, Bahnhöfe, Restaurants, Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten und viele weitere interessante Punkte auf der ganzen Welt an. Darüber hinaus können Sie Routen zwischen zwei oder mehr Orten planen, und zwar sowohl zu Fuß als auch mit Fahrrad, Auto, öffentlichen Verkehrsmitteln, Fähre und Flugzeug. Maps gibt die Entfernung in Kilometern und die Reisedauer an.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Google Maps ist die Navigations-App schlechthin, da sie auf den meisten Handys bereits installiert und kostenlos ist.

Internetseite: www.google.de/maps



QR-Code zur
Internetseite:



DB Navigator – für Bahnreisende unverzichtbar

Die zentrale Funktion dieser App der Deutschen Bahn ist die Fahrplanauskunft über das gesamte Bahnnetz und den öffentlichen Nahverkehr in Deutschland. So können Sie auch ohne Schalterbesuch Reisen detailliert planen. Außerdem lassen sich per App digitale Fahrkarten sowie die Bahn-card kaufen und bei Kontrollen per QR-Code vorzeigen. Und schließlich erhalten Sie Fahrplanauskünfte sowie Benachrichtigungen, z. B. bei Gleisänderungen auf Ihrer aktuellen Reise.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Der DB Navigator ist für Bahnreisende unverzichtbar, gerade auch, um bei verpassten Anschlüssen schnell Alternativen zu finden.

Internetseite: www.bahn.de



QR-Code zur
Internetseite:



Flix – Fernbusse und mehr

Die Flix-App bietet sinnvolle Reise-Alternativen zur Deutschen Bahn. Mit dieser Anwendung können Sie zahlreiche Fernreisen per Bus und Zug planen – auch über Deutschlands Grenzen hinaus. Nach der Buchung sind die digitalen Tickets in der App hinterlegt und lassen sich beim Reiseantritt leicht vorzeigen. Zum Funktionsumfang gehören außerdem der Reiseplan sowie Benachrichtigungen bei Änderungen.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Flix bietet günstige Preise. Außerdem profitieren App-Nutzende von speziellen Angeboten und Gutscheinen.

Internetseite: www.flix.com/de

So rufen Sie QR-Codes auf:

1. Aktivieren Sie die Smartphone-Kamera.
2. Halten Sie die Kamera über den QR-Code.
3. Jetzt auf den angezeigten Link gehen.

Bei älteren Smartphones benötigen Sie ggf. eine QR-Code-Scanner-App.

omio – 100.000 Ziele in einer App

Mit dieser kostenlosen App können Sie Bahn-, Flug-, Bus- und Fährreisen in 37 Ländern Europas und Nordamerikas recherchieren. Insgesamt umfasst das Angebot 1.000 Reiseunternehmen und mehr als 100.000 Ziele. Sie müssen Ihren Standort, Reiseziel und Wunschdatum eingeben, dann bekommen Sie Verbindungen angezeigt. Tickets lassen sich direkt buchen und in der App verwalten.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Omio punktet vor allem bei Auslandsreisen. Denn so finden Sie auch Angebote von kleineren, unbekannten Reiseanbietern.

Internetseite: de.omio.com



QR-Code zur
Internetseite:



Taxi.de – einfach per App bestellen

Dank GPS-Ortung kennt Taxi.de Ihren aktuellen Standort. Sie sehen auf der Karte verfügbare Wagen in Ihrer Umgebung und die Wartezeit. Sie können auch eine andere Position und Zeit einstellen. Zieladressen, die Sie schon einmal angefahren haben, sind gespeichert und lassen sich erneut wählen. Zahlen können Sie sowohl bar als auch elektronisch.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Diese fast spielerische Art, ein Taxi zu bestellen, ist aktuell in 750 deutschen Städten verfügbar.

Internetseite: www.taxi.de



QR-Code zur
Internetseite:



Wheelmap – Karte der Barrierefreiheit

Wheelmap zeigt auf einer Karte an, inwiefern Einrichtungen und Gebäude für Menschen mit Rollstuhl, Rollator oder anderen Hilfsmitteln barrierefrei sind. Grün markierte Orte sind problemlos zugänglich, gelbe eingeschränkt und rote nicht. Auch rollstuhlgerechte Toiletten sind vermerkt. Mobilitätseingeschränkte können so Besorgungen, Ausflüge und Reisen vorab besser planen. Nutzende können selbst Orte beurteilen und Fotos ergänzen.

Darum sollten Sie die App ausprobieren:

Wheelmap ist einfach zu bedienen und übersichtlich aufgebaut.

Internetseite: www.wheelmap.org



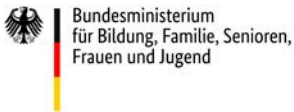
QR-Code zur
Internetseite:



„Digital im Alter bedeutet unabhängiger zu sein von fremder Hilfe, die persönliche Freiheit länger zu bewahren und die Lebensqualität zu verbessern. Ältere Menschen haben dadurch die Fähigkeit digitale Angebote wahrzunehmen, in den Bereichen Kultur, Sicherheit, Einkaufen, Mobilität und Kommunikation mit Familie und Freunden. Fehlende digitale Kompetenzen älterer Menschen können aber nicht ohne Unterstützung überwunden werden und hier wollen wir einen Beitrag mit der ‚Digitalen Sprechstunde‘ leisten.“

Johanna Braun, Digitallotsin und Ansprechpartnerin in der Sprechstunde Grenzach-Wyhlen

Gefördert vom:



Über den DigitalPakt Alter

Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) und der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Die Initiative stärkt die gesellschaftliche Teilhabe und das Engagement Älterer in unserer digitalisierten Welt. Dabei setzt sie auf eine Vielzahl an niedrigschwelligen Angeboten vor Ort, die Erfahrungsorte sowie ein starkes Bündnis von Partnern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Über die Erfahrungsorte des DigitalPakt Alter

Erfahrungsorte sind lokale Initiativen und Projekte, zu denen Sie mit Ihren Problemen und Fragen rund um Smartphone, PC und Digitales gehen können. Einige Initiativen sind auch mobil, kommen zu Ihnen nach Hause oder sind in Einrichtungen unterwegs. Betreut werden viele Erfahrungsorte von Ehrenamtlichen, die selbst zu den älteren Generationen gehören. Aber auch jüngere Generationen sind aktiv und helfen bei alltäglichen Problemen mit digitalen Themen. Finden Sie den Erfahrungsort in Ihrer Nähe unter www.digitalpakt-alter.de.

Herausgeber:

DigitalPakt Alter
BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft
der Seniorenorganisationen e.V.

Redaktion: Aleksandar Soric

Layout: Nadine V. Kreuder

Druck: onlineprinters.de

Bildnachweis: S. 1: Luciano | stock.adobe.com

Wir stellen bekannte und besondere Apps vor. Da sich diese mit der Zeit ändern können, achten Sie auf Änderungen der Kosten, Datenschutzhinweise und AGBs.